



PIERRE ALARY

VOM

WINDE VERWEHT

Nach dem Roman von Margaret Mitchell

SPLITTER

VOM
WINDE
VERWEHT

PIERRE ALARY

VOM
**WINDE
VERWEHT**

Nach dem Roman von Margaret Mitchell



SPLITTER

MIT DANK AN DENIS BODART

Ohne Denis wäre dieses Buch nicht zu dem geworden,
was es ist. Die Ermutigungen und Vorschläge von Denis
waren wie ein frischer Wind, der mir Kraft und neuen
Schwung gegeben hat. Danke für deine Freundschaft, dein
außergewöhnliches Talent und deine Bereitschaft,
deine künstlerischen Begabungen zu teilen.



Das auf Seite 99
erwähnte Gedicht stammt von
Richard Lovelace.
(Siehe Seite 144 für das
vollständige Gedicht.)

April 1861,
Bundesstaat Georgia,
die Tara-Plantage.

»SIE HÄTTE UNS
WENIGSTENS ZUM
ABENDESSEN EINLADEN
KÖNNEN.«

»FINDE ICH AUCH.
DABEI SCHIEN SIE ERFREUT,
UNS ZU SEHEN.«

»UND DANN IST SIE
PLÖTZLICH MITTEN IM
GESPRÄCH VERSTUMMT.«

»ALS WÄREN WIR
LUFT.«

»HABEN WIR ETWAS
VERLETTENDES
GESAGT?«

»ICH DENKE NICHT. WENN
SCARLETT WÜTEND IST, IST
ES OFFENSICHTLICH. SIE
KANN SICH EINFACH NICHT
BEHERRSCHEN.«

»DAS MAG ICH AN IHR. SIE IST NICHT
ABWEISEND ODER ZICKIG, WENN SIE
AUFGEBRACHT IST, SONDERN SAGT
EINFACH, WAS SIE DENKT.«

»ICH GLAUBE, SIE IST
PLÖTZLICH ERSTARRT, ALS DU
VERKÜNDET HAST, DASS ASHLEY
MELANIE HEIRATEN WIRD.«

»ACH WAS, ASHLEY IST
NUR EIN FREUND FÜR SIE.
VERNARRT IST SIE IN UNS.«

»VIELLEICHT LIEGT ES
DARAN, DASS ASHLEY IHR NICHT
GESAGT HAT, DASS ER MORGEN
ABEND SEINE VERLOBUNG
BEKANNTGEBEN WIRD?«

»FÜR FRAUEN IST ES
SEHR WICHTIG, ALS ERSTE
ÜBER SOLCHE DINGE
BESCHIED ZU WISSEN.«



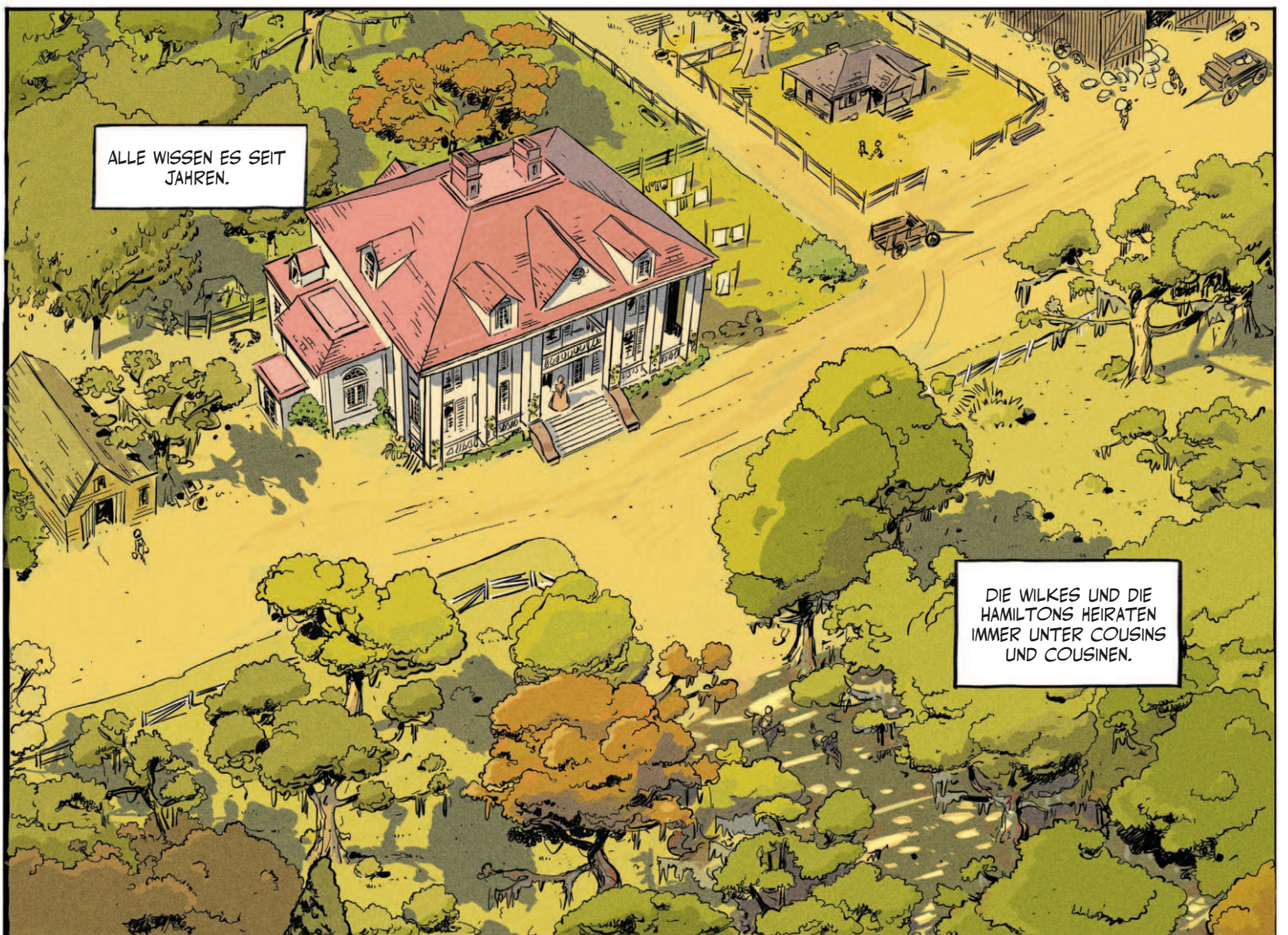
HAHA, DAS STIMMT, DAS WIRD ES SEIN.

ABER WAS SOLL'S, ES SOLLTE JA NUR BIS MORGEN GEHEIM BLEIBEN...



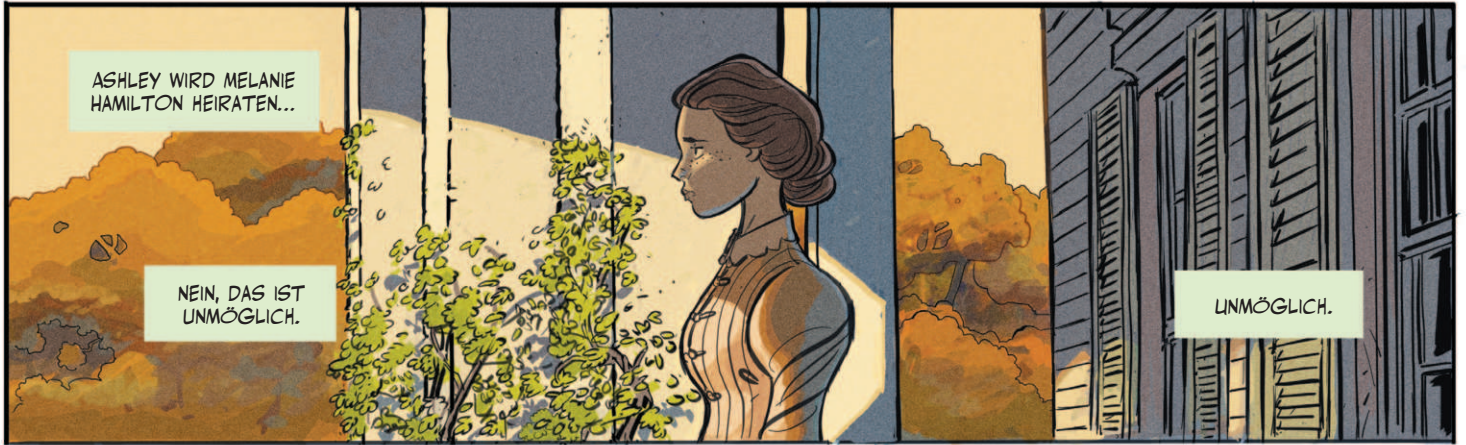
... UND EIN MANN HAT SCHLIESSLICH DAS RECHT, SEINE VERLOBUNG VERTRÄULICH ZU BEHANDELN, ODER?

SCARLETT HÄTTE SICH DOCH DENKEN KÖNNEN, DASS ER EINES TAGES MISS MELLY HEIRATEN WÜRD.



ALLE WISSEN ES SEIT JAHREN.

DIE WILKES UND DIE HAMILTONS HEIRATEN IMMER UNTER COUSINS UND COUSINEN.



ASHLEY WIRD MELANIE HAMILTON HEIRATEN...

NEIN, DAS IST UNMÖGLICH.

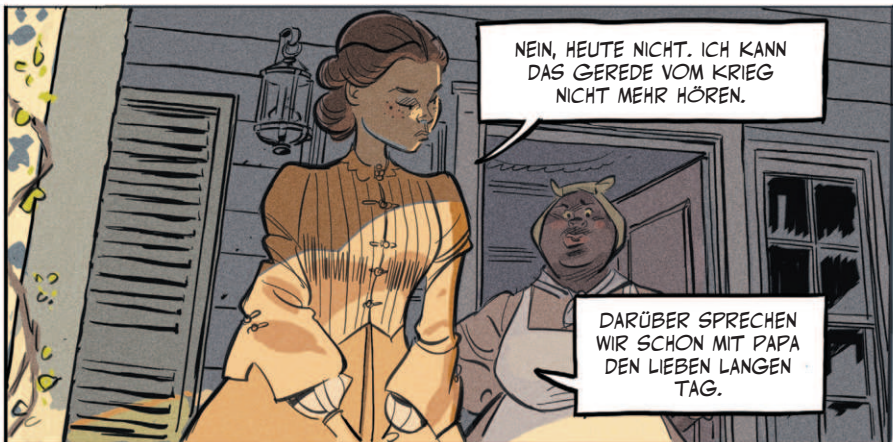
UNMÖGLICH.



ER IST IN MICH VERLIEBT.

DAS WEISS ICH GENAU.

DIE HERREN TARLETON BLEIBEN NICHT ZUM ESSEN?



NEIN, HEUTE NICHT. ICH KANN DAS GEREDENDE VOM KRIEG NICHT MEHR HÖREN.

DARÜBER SPRECHEN WIR SCHON MIT PAPA DEN LIEBEN LANGEN TAG.



DU BIST SCHRECKLICH VERZOGEN! DABEI HABEN MISS ELLEN UND ICH UNS SO VIEL MÜHE GEGEBEN...

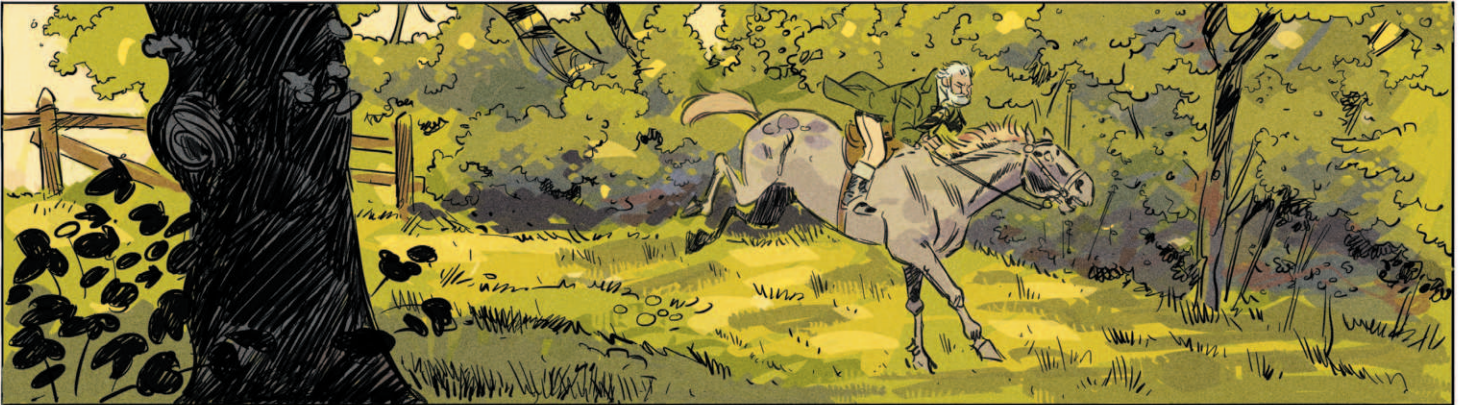
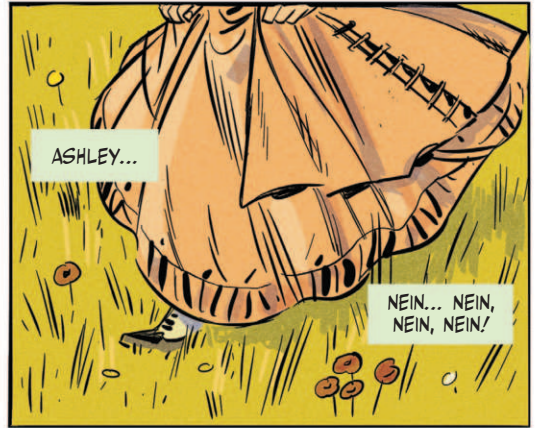


UND ICH BIN EUCH DANKBAR DAFÜR. GEH MIR BITTE MEINE STOLA HOLEN.



OH, ASHLEY...

ICH BRAUCHE GEWISSHEIT.





JA, ICH HABE SIE GEKAUFT. UND AUCH DIE KLEINE PRISSY, DIE JOHN WILKES MIR ZUM GLEICHEN PREIS ÜBERLASSEN HAT.

DAS WILL ICH DOCH HOFFEN.

DA WIRD PORK SICH ABER FREUEN, SEINE FRAU WIEDERZUSEHEN.



JA, ABER ICH LASSE NIE WIEDER EINEN UNSERER SCHWARZEN JEMANDEN VON AUSSERHALB DER PLANTAGE HEIRATEN. DAS WIRD ZU TEUER!



KOMM, ICH HALTE DIE ZÜGEL.

WIE GEHT ES ALLEN AUF TWELVE OAKS?



SO WIE IMMER. ABER SIE SIND BESORGT WEGEN DIESES UNAUSWEICHLICH SCHEINENDEN KRIEGS.

DIE JUNGEN MÄNNER KÖNNEN ES MERKWÜRDIGERWEISE KAUM ERWARTEN.



HABEN SIE VON DEM PICKNICK MORGEN GESPROCHEN?



NATÜRLICH HABEN SIE DAS.

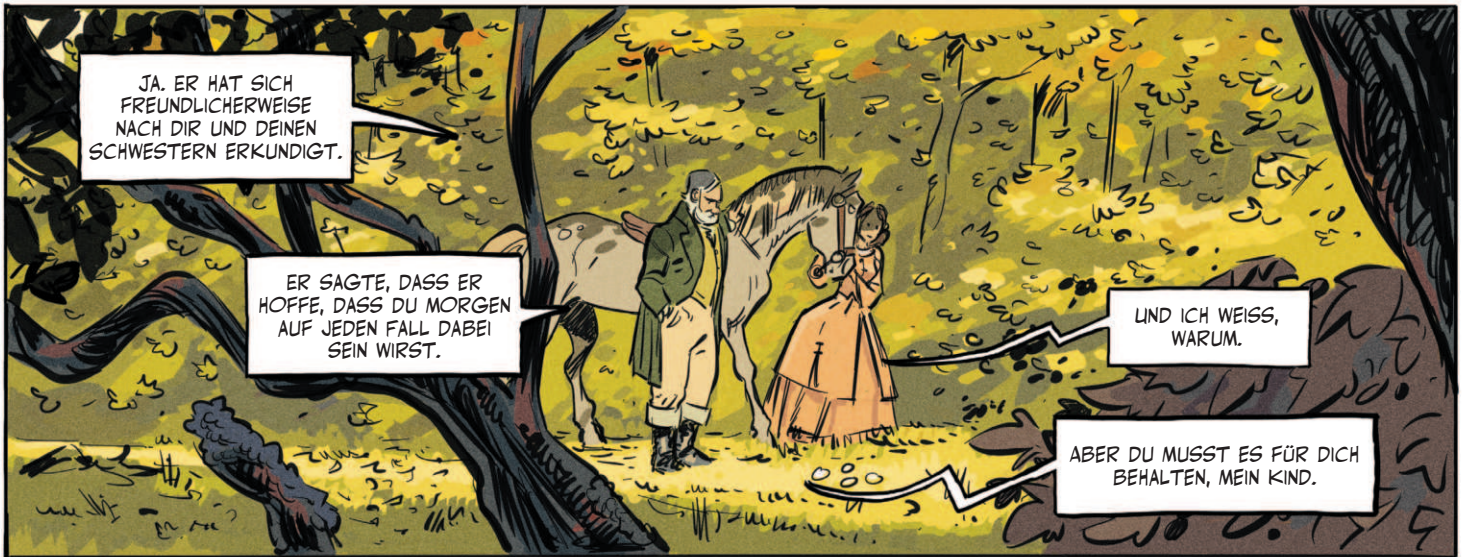
ERINNERST DU DICH ÜBRIGENS AN DIE ENTZÜCKENDE COUSINE VON ASHLEY, MELANIE?

SIE UND IHR BRUDER CHARLES SIND BEREITS AUS ATLANTA EINGETROFFEN.



AH? SIE IST SCHON DA?

WAR ASHLEY AUCH DABEI?



JA. ER HAT SICH FREUNDLICHERWEISE NACH DIR UND DEINEN SCHWESTERN ERKUNDIGT.

ER SAGTE, DASS ER HOFFE, DASS DU MORGEN AUF JEDEN FALL DABEI SEIN WIRST.

LUND ICH WEISS, WARUM.

ABER DU MUSST ES FÜR DICH BEHALTEN, MEIN KIND.



AHA? LUND WARUM?

NEIN... BITTE NICHT.



JOHN WILKES HAT MIR IM VERTRAUEN GESAGT, DASS ASHLEY MISS MELANIE HEIRATEN WIRD.

ES WIRD MORGEN VERKÜNDET.



NEIN.



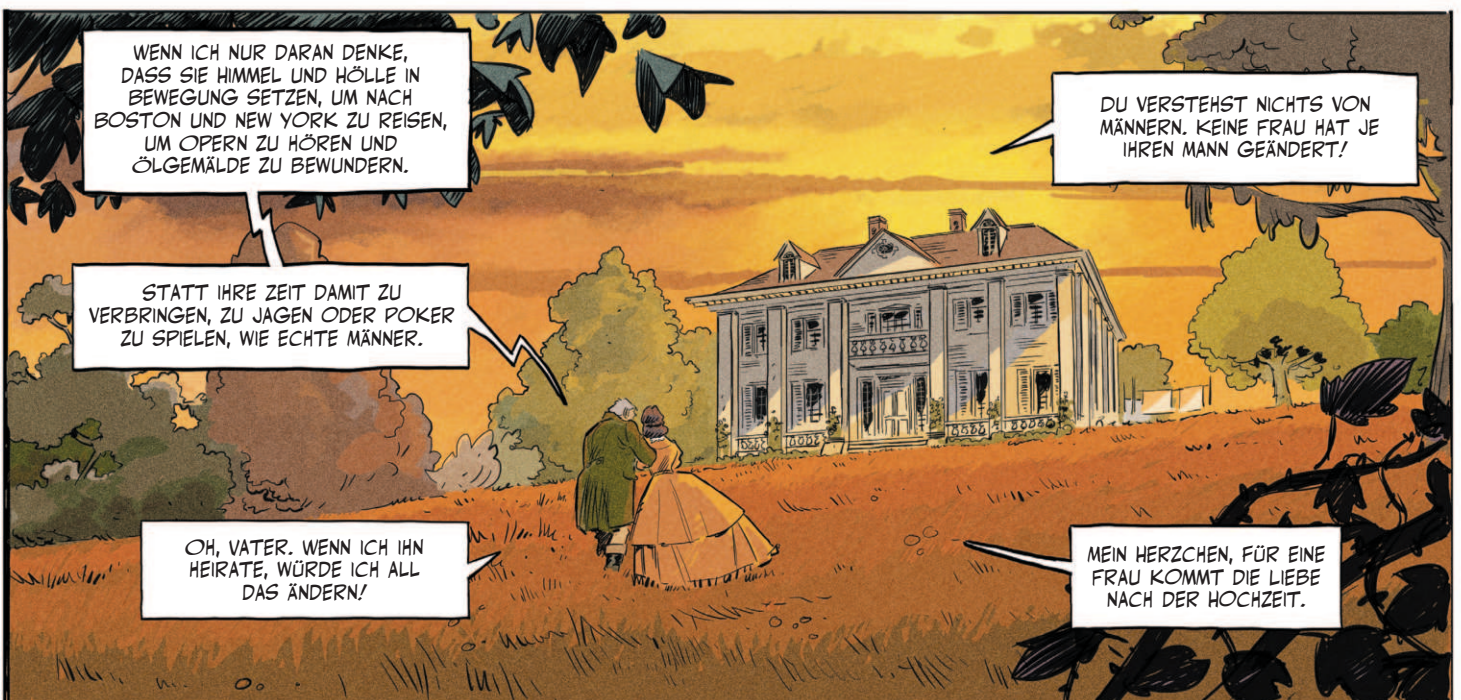
ALSO WIRKLICH!

WARUM DIESE REAKTION?

DU HÄTTEST ES DIR DENKEN KÖNNEN.



DU BIST EINEM MANN HINTERHERGELAUFEN, DER DICH NICHT LIEBT. ALS WÄRE ES SO BESTIMMT, NUR WEIL IHR SEIT KINDERTAGEN FREUNDE SEID.



Auch an diesem Abend scherte sich niemand um Gerald's Tiraden gegen die Yankees.

KOMMT MUTTER BALD NACH HAUSE?

Natürlich konnte sie sich Ellen nicht anvertrauen, da diese außer sich gewesen wäre, dass eine ihrer Töchter einen Mann wollte, der bereits verlobt war.

Aber sie suchte den Trost, den die bloße Anwesenheit ihrer Mutter spendete.

ICH DENKE DOCH. DIE SLATTERY'S WOHNEN JA NICHT WEIT WEG.

Scarlett fühlte sich stets in Sicherheit, wenn Ellen in ihrer Nähe war.

Alles schien sie durch ihre bloße Anwesenheit regeln zu können.

Sie hatte den sanften und schleppenden Akzent der Küstenbewohner Georgias.

Sie erhob nie die Stimme, um einen Hausangestellten heranzukommandieren oder ein Kind zu schelten, da man ihr auf Tara auch so umgehend gehorchte. Das Brüllen und Toben ihres Mannes hingegen wurde stillschweigend ignoriert.

Im Gegensatz zu ihrem Mann blieb sie stets ruhig. Nichts schien sie aus der Fassung bringen zu können, weder eine Notlage noch die tägliche Plackerei.

Sie war stets würdevoll und wahrte auch beim Tod ihrer drei Söhne Haltung.

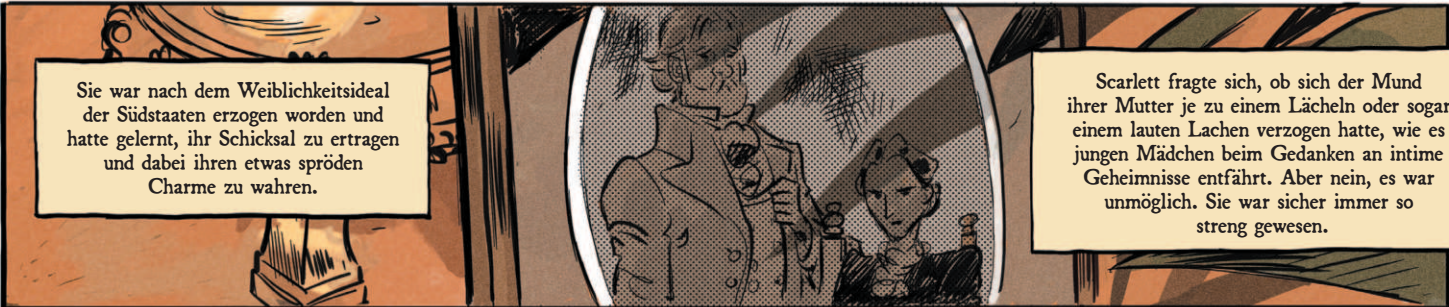


Ellens Leben war weder einfach noch wirklich glücklich, aber das ist das Los der Frauen.

Es war eine Männerwelt, und sie nahm es hin.

Der Mann besaß den Grund und Boden, und die Frau verwaltete ihn.

Der Mann verbuchte alle Erfolge für sich, und die Frau lobte seine Weitsicht.



Sie war nach dem Weiblichkeitsideal der Südstaaten erzogen worden und hatte gelernt, ihr Schicksal zu ertragen und dabei ihren etwas spröden Charme zu wahren.

Scarlett fragte sich, ob sich der Mund ihrer Mutter je zu einem Lächeln oder sogar einem lauten Lachen verzogen hatte, wie es jungen Mädchen beim Gedanken an intime Geheimnisse entfährt. Aber nein, es war unmöglich. Sie war sicher immer so streng gewesen.



Doch Scarlett täuschte sich.

Ellen Robillard hatte genauso gekichert wie jedes andere junge Mädchen in Savannah.

Bis zu dem Jahr, in dem der 28 Jahre ältere Gerald O'Hara in ihr Leben trat und der schöne Philippe, ihr Cousin mit den schwarzen Augen, daraus verschwand.

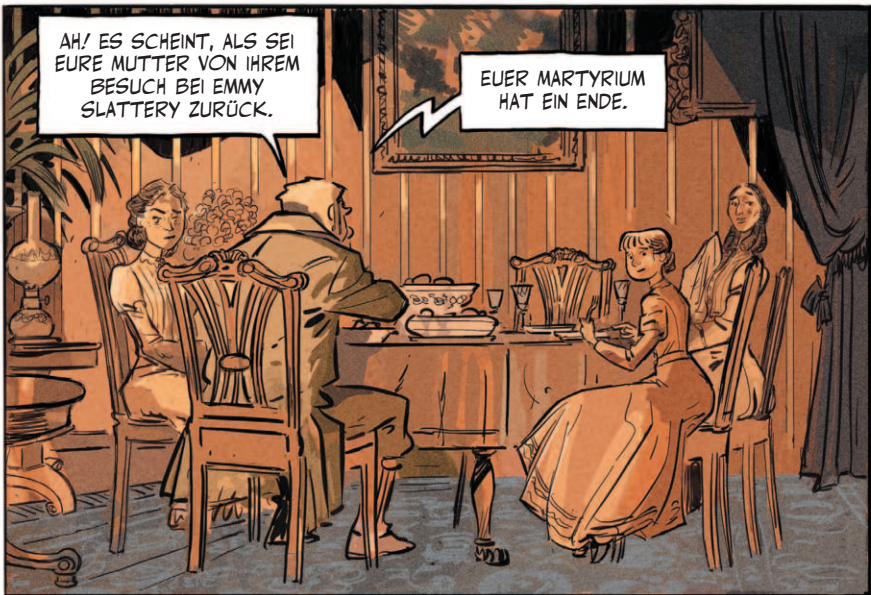
Auch sie hatte nachts ihren Freundinnen Vertraulichkeiten und Geheimnisse ins Ohr geflüstert.

Das Jahr, in dem Philippe befohlen wurde, Savannah für immer zu verlassen, und er das Herz und die Jugend Ellens mit sich nahm.

Auch sie war jung und unbeschwert gewesen.



Der kleine Ire heiratete nur noch eine leere Hülle.



AH! ES SCHEINT, ALS SEI EURE MUTTER VON IHREM BESUCH BEI EMMY SLATTERY ZURÜCK.

EUER MARTYRIUM HAT EIN ENDE.

